



Presseinformation vom 15.06.2010

Aquila Cup auf dem Main Dritter Wertungslauf zur Deutschen Rangliste

Am Samstag um 13.00 Uhr gingen dreizehn Boote der Aquila-Klasse in Hochheim an den Start. Die Regatta zählt als dritter Wertungslauf (von insgesamt 8) zur deutschen Rangliste, mit deren Hilfe zum Jahresende die besten Aquila-Segler aus ganz Deutschland ermittelt werden. Wir konnten wieder Gäste von der Mosel, aus Bamberg, vom Altmühlsee und Krefeld begrüßen. Der Wind war mit drei Windstärken rechtzeitig zur Stelle und frischte bald auch

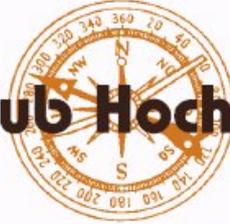


auf vier Windstärken auf – in Böen auch mehr. Regattaleiter Gerd Stöckl startete die erste Wettfahrt bei strahlendem Sommerwetter. Es entwickelten sich spannende Positionskämpfe und auch zwei spektakuläre Kenterungen. So war es wie immer eine Frage der richtigen Taktik den optimalen Kurs zu steuern und trotzdem angemessenen Abstand zu den Berufsschiffen zu halten. Damit ist Hochheim sicher kein einfaches Revier, bietet aber faire Chancen für Segler aller Altersklassen und Boote von Baujahr 1974 bis 'fast neu'. "Material-



schlachten“, die nur noch mit Sponsoren finanziert werden können, kennt man bei Aquila nicht. An diesem Samstag konnten insgesamt drei Wettfahrten bei besten Windbedingungen erfolgreich gesegelt werden. Abends versammelten sich die Regattateilnehmer auf der Terrasse am Clubhaus des Segelclubs Hochheim. Nach einem guten Abendessen folgte ein gemütliches Beisammensein mit ausgiebigem Erfahrungsaustausch über die Aquila und die Regattaszene. Der Sonntag

startete mit einem reichhaltigen Frühstück. Der Wind blieb aber aus. Ab 11.00 Uhr hielten sich die Segler in Startbereitschaft. Es kamen leider keine Windverhältnisse auf, die ein faires und sicheres Segeln ermöglichten. Im Gesamtergebnis erreichten Marcel Lauer und Dirk Gärtner den ersten Platz, gefolgt von Thomas Hartmann mit Julianne Sohn auf Platz zwei



Mitglied im
Deutschen Segler-Verband

Segelclub Hochheim e.V. 30 Jahre SCHO

und Michael mit Margit Bonnet auf dem dritten Platz, alle vom Segelclub Hochheim e.V. Im nächsten Jahr feiert die deutsche Aquila Klassenvereinigung ihr 30jähriges Jubiläum im Rahmen der Hochheimer Regatta mit dem ehrgeizigen Ziel: 30 Jahre – 30 Boote. Die Vorbereitungen hierzu laufen bereits und wir hoffen, hierzu den Wind vom letzten Samstag wieder zu bekommen. Mehr Informationen zur "Aquila" gibt es auf der Homepage der Klassenvereinigung unter www.Aquila-KV.de.

Für die Sicherheit sorgte auch an diesem Wochenende wieder die Hochheimer DLRG, die an jeder Regatta des Segelclubs vor Ort ist und das Geschehen auf dem Wasser aufmerksam im Blick hält.



Die nächste Veranstaltung des Segelclubs sollte sich jeder, der Interesse am Segelsport hat, bereits jetzt vormerken: Am Sonntag, den 25. Juli veranstaltet der Segelclub Hochheim einen Tag der offenen Tür mit vielen Informationen rund ums Segeln. An diesem Wochenende wird auch die Vereinsmeisterschaft ausgesegelt. Nähere Informationen sind unter www.segelclubhochheim.de zu finden.